

Bericht über das 105. Vereinsjahr 1964/65

Im abgelaufenen Vereinsjahr wurden 22 Vorträge gehalten, davon 12 gemeinsam mit der Zoologisch-Botanischen Gesellschaft in Wien, 1 gemeinsam mit der Österreichischen Akademie der Wissenschaften und der Zoologisch-Botanischen Gesellschaft, 1 mit der Österreichisch-Schweizerischen Gesellschaft, 1 mit der Österreichischen Geographischen Gesellschaft und 1 mit der Geologischen Gesellschaft in Wien. Diese gemeinsamen Veranstaltungen förderten nicht nur den Kontakt mit anderen wissenschaftlichen Vereinigungen, sondern wirkten sich auch vorteilhaft in einer gesteigerten Besucherzahl aus.

Als Gastvortragende aus dem Ausland konnten begrüßt werden: Prof. Dr. Otto Moritz aus Kiel, Prof. Dr. H. J. Braun aus Wageningen, Prof. Dr. Tore Levring aus Göteborg, Prof. DDr. Dr. h. c. Herbert Lamprecht aus Landskrona und Prof. Dr. Robert Mertens aus Frankfurt am Main. Prof. Peter Szöke aus Budapest war leider am persönlichen Erscheinen verhindert, doch konnte sein Vortrag nach dem übersandten

Manuskript, unterstützt von Original-Tonbandaufnahmen von Vogelstimmen, zur Verlesung gebracht werden.

Die Finanzierung der Gastvorträge ermöglichte wiederum die Aktion „Vorträge ausländischer Gelehrter“ des Notringes der wissenschaftlichen Verbände Österreichs, dem der Verein weiters auch für die Subventionierung der Druckkosten vorliegenden Jahrbuches aufrichtig zu danken hat.

Wissenschaftliche Reisevorträge führten im vergangenen Vereinsjahr in die Namib-Wüste Südwestafrikas, nach Puerto Rico, nach Schottland und in die Schweiz, in die Pyrenäen, auf den Ätna und den Kilimandscharo, nach Indien, auf den Elburs, Hindukusch und Himalaja sowie nach Ägypten und Kalifornien.

Besonders hervorgehoben zu werden verdient die gemeinsam mit der Österreichischen Akademie der Wissenschaften und der Zoologisch-Botanischen Gesellschaft am 5. Mai 1965 veranstaltete Feier anlässlich der vor hundert Jahren erfolgten Veröffentlichung der Vererbungsregeln Gregor Mendels, bei der Prof. Dr. Fritz Knoll Gregor Mendel als Mensch und Forscher würdigte und Prof. DDr. Dr. h. c. Herbert Lamprecht aus Landskrona Ziele, Wege und Erfolge der Pflanzenzüchtung seit Gregor Mendel schilderte.

Einen sehr schweren Verlust erlitt der Verein am 28. Februar 1965 durch den Tod seines ältesten Mit-

gliedes, Reg.-Rat Prof. Karl Müllner, 91, der dem Verein seit 1893 angehörte; 1945 erwarb er sich durch die rasche Rückführung des Vereins unter die österreichischen Vereinsgesetze große Verdienste. Seit dieser Zeit bis zu seinem Tod stellte er dem Verein als unermüdlicher und gewissenhafter Kassier seine Arbeitskraft zur Verfügung. Wie kein Zweiter war er berufen, in dem anlässlich der Hundertjahrfeier des Vereins erschienenen Festband die Vereinsgeschichte 1860 bis 1960 zu schreiben, die er durch 72 Jahre selbst miterlebt hatte.

In der am 4. November 1964 abgehaltenen Generalversammlung wurde der Vereinsvorstand unverändert wiedergewählt:

Präsident: Univ.-Prof. Dr. Richard Biebl, wirkl. Mitgl. u. Sekretär d. math. nat. Kl. d. Österr. Akad. d. Wiss., Wien I., Universität, Pflanzenphysiologisches Institut.

Vizepräsident: Univ.-Prof. Dr. Felix Machatschki, wirkl. Mitgl. d. Österr. Akad. d. Wiss., auswärt. Mitgl. zahlreicher akad. u. wiss. Verbd., Inhaber der Roebing-Med., der Becke-Med. und des Österr. Ehrenzeichens f. Wissensch. u. Kunst, Wien I., Universität, Mineralogisches Institut.

Kassier: Reg.-Rat Prof. Karl Müllner, Wien IV., Schelleingasse 39.

Sekretär: Univ.-Doz. Dr. Walter Url, Wien I., Universität, Pflanzenphysiologisches Institut.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Schriften des Vereins zur Verbreitung naturwissenschaftlicher Kenntnisse Wien](#)

Jahr/Year: 1965

Band/Volume: [105](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [Vereinsbericht. \(Seiten V-XI\). V-VII](#)